

Sepp Schmid, Vorsitzender der AbL Bayern, zum Schulterchluss von BBV und BDM:

Diese BDM Stellungnahme basiert hauptsächlich auf der Bauernverbands-Desinformationskampagne, wo behauptet wird, 30% Biolandwirtschaft, eine Zielformulierung, müssten ohne Rücksicht auf den Markt umgesetzt werden. Ferner wird behauptet, die geforderten Maßnahmen dürften nicht gefördert werden, da sie ja gesetzlich vorgeschrieben seien und einige weitere Fehlinterpretationen. Schade, dass sich der BDM hier zum Aussenlautsprecher des Bauernverbandes macht.